Ortsbeirat

Zennern

Protokoll Ortsbeiratssitzung vom 28.08.2025

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Zennern

Vom Ortsbeirat sind anwesend:

Walter Herbold
Dennis Döring
Reinhard Müller
Ernst Friedrich Hotte
Berthold Döring

Gäste:
15 Bürgerinnen und Bürger aus Zennern

TOP 1
Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteher Berthold Döring begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 19:00 Uhr die Ortsbeiratssitzung im DGH Zennern.

TOP 2
Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt, die Tagesordnung wird ohne Änderungswünsche angenommen.

TOP 3

Rückblick Dorf- und Weinfest

Bei dem diesjährigen Dorffest werden ca. 1500 EUR in der Gemeinschaftskasse verbleiben. Die Verteilung auf die beteiligten Vereine soll dann im Nachgang auf einem gesonderten Termin diskutiert werden. Ebenfalls ist noch eine Helferfeste geplant.

TOP 4

Apfelbaumversteigerung

Die Apfelbaumversteigerung brachte einen Reinerlös von 130,- EUR, davon sollen wieder neue Bäume gekauft und gepflanzt werden. Hermann Beyer hat einen Nussbaum gespendet und eingepflanzt.

TOP 5

Mittelanmeldung für das Jahr 2026

Berthold Döring verliest das Antwortschreiben aus dem Frühjahr bezüglich der Mittelanmeldung für das HHj. 2025. Er hebt einige Punkte hervor:

- Die Brücken über den Riegelsgraben im Griesweg und der Schulstrasse sollen in 2025 begutachtet werden.
- Die Sanierung Schulstrasse steht im Zusammenhang mit der neuen Zuwegung Maschinenring SE und soll dann im Anschluss erfolgen.
- Die Kontaktaufnahme mit der Bundeswehr zwecks Erörterung „Lärmbelästigung durch die Heeresflieger“ war im Frühjahr terminiert, wurde dann aber wegen des NATO-Manövers kurzfristig nach hinten verschoben und hat bis dato leider nicht stattgefunden.

OV Döring fragt die Versammlung nach Anregungen für das Jahr 2026.

- Von der Familie Carsten Döring kommt der Wunsch nach einer größeren Summe für neue Anpflanzungen von Obst,-bzw. Nutzbäumen in der Gemarkung Zennern. Er selbst habe im Dezember letzten Jahres 24 neue Bäume gespendet und angepflanzt. In diesem Zusammenhang erläutert er die Wichtigkeit von Bäumen, Sträuchern, Hecken etc. für Flora und Fauna im Allgemeinen.
- Der Termin mit der Bundeswehr soll unbedingt weiterverfolgt werden. Wichtig wären folgende Fragen:

- „Was dürfen die Piloten, bzw. welche Vorschriften müssen die Piloten einhalten?
- Es fehlt ein Wildzaun beidseitig entlang der A 49 in der Gemarkung Zennern.

Darüber hinaus wird sich der Ortsbeirat nochmals Gedanken für die Mittelanmeldung machen und auch offene Punkte aus den Vorjahren erörtern und ggfs. wieder auf die Liste setzen.

TOP 6
Kommunalwahlen 2026

Ortsvorsteher Döring spricht die kommenden Kommunalwahlen an und bittet die Versammlung sich Gedanken zu machen, bzw. wirbt dafür, dass sich genügend Kandidaten/Innen finden werden.
Die Wahlen werden voraussichtlich am 15. März 2026 stattfinden. Um genügend Vorlauf zu haben, ist es hilfreich, wenn etwaige Interessenten aus der Bürgerschaft ihr Interesse bis Weihnachten beim Ortsbeirat bekunden. Der Ortsbeirat hofft auf regen Zuspruch, damit auf kommunaler Ebene auch zukünftig die Basis gewährleistet bleibt.

TOP 7
Verschiedenes

Folgende Themen/Fragen und Informationen werden u.a. behandelt:

- Es gibt ein Förderprojekt „Landfrauen und Kunst“ und erstreckt sich über die Dauer von 5 Jahren. In diesem Zusammenhang sind bereits zwei fixe Aktivitäten in Zennern geplant. Zum einen wird es dazu eine Ausstellung in der Kirche geben, zum anderen ist für den 13.09.2026 ein „Tag des offenen Denkmahls“ in „Haus 16a in der Lange Straße“ geplant. An diesem Tag wird eine Hausbesichtigung ermöglicht.
- Die Ausschreibung für die Erschließung der Stichstraße am „Gippes“ ist erfolgt.
- Die Grundstücke im Neubaugebiet „Im Unterdorf“ werden Ende 2025/Anfang 2026 zum Verkauf angeboten.
- Lärmschutz A49: Am 05.09.2025 wird zu einer öffentlichen Info-Veranstaltung unter der Leitung von Günther Schuhmann um 16:30 Uhr in Edermünde-Holzhausen eingeladen.
- Der Belag auf dem Radweg Zennern-Fritzlar in Höhe der Abzweigung nach Obermöllrich ist durch die Baumaßnahmen an der Autobahn-Brücke beschädigt. Hier bedarf es einer Sanierung.
- Es wird die Frage gestellt, ob jemand etwas von einer geplanten Renaturierung des „Schwarzgrabens“ gehört hat?
  Dazu wird folgender Sachverhalt mitgeteilt und diskutiert: Beim „Schwarzgraben“ handelt es sich um einen künstlich angelegten

Entwässerungskanal. Eine Renaturierung erfolgt eigentlich nur bei begradigten natürlichen Bächen oder Flussläufen. Dem Ortsbeirat ist das Thema nicht bekannt.

- Die Frage, ob in 2026 wieder ein Dorffest angeboten werden soll, wurde positiv diskutiert.

Ortsvorsteher Berthold Döring bedankt sich für das rege Interesse und die sehr gute Beteiligung an der Diskussion.
Um 20:15 Uhr beendet OV Döring die Ortsbeiratssitzung und wünscht allen Anwesenden einen guten Nachhauseweg.

Berthold Döring	Reinhard Müller
Ortsvorsteher	Schriftführer